



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.04. bis 19.04.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl von Schuhen

Wie der Polizei schriftlich angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter am 17.04.2021 zwischen 21.00 Uhr und 22.50 Uhr in der Katharinenstraße in Wittenberg mehrere Paar Schuhe entwendet haben. Diese befanden sich allesamt im Hausflur eines Mehrfamilienhauses.

Sachbeschädigung an Pkw

Unbekannte Täter sollen einen Pkw mit einem spitzen Gegenstand zerkratzt haben. Das Fahrzeug war in Wittenberg, Fuchsbau, abgestellt. Festgestellt wurde die Beschädigung am 18.04.2021 um 18.30 Uhr. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Diebstahl von Fahrrädern

In der Coswiger Straße in Wittenberg drangen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 18.04.2021 / 22.00 Uhr bis zum 19.04.2021 / 08.14 Uhr gewaltsam in einen Fahrradschuppen ein. nach Angaben des Anzeigenerstatters seien zwei E-Bikes und ein Mountainbike entwendet worden.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Tatzeitraum vom 16.04.2021 / 15.00 Uhr bis zum 19.04.2021 / 05.10 Uhr wurde die Turnhalle in der Rothemarkstraße in Wittenberg durch unbekannte Täter mit Graffiti beschmiert.

Diebstahl aus Lagerhalle

Am 19.04.2021 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am späten Abend des 18.04.2021 auf ein umfriedetes Firmengelände in einem Ortsteil von Coswig gelangten und aus einer Lagerhalle einen Bootsmotor entwendeten.

Sachbeschädigung in Bankfiliale

Wie der Polizei angezeigt wurde, kam es am 17.04.2021 in einer Bankfiliale im Elbepark in Wittenberg durch unbekannte Täter zu einer Zerstörung technischer Geräte. In diesem Zusammenhang kann nicht ausgeschlossen werden, dass Überweisungsbelege beschädigt beziehungsweise verloren gegangen sind. Sofern Kunden der Sparkasse feststellen, dass ihre Überweisung bis zum 20. April nicht ausgeführt wurde, melden sie sich bitte unter der Telefonnummer 03491 / 462-0. Die Polizei hat ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet und bittet Zeugen, die Hinweise zur Aufklärung der Straftat, insbesondere zur Identität der unbekanntenen Täter geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail unter za.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Verkehrslage:

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Nach ersten Erkenntnissen befuhr ein unbekannter Zweiradfahrer am 18.04.2021 zwischen 00.00 Uhr und 09.15 Uhr in Coswig den Elberadweg. Dabei kam er vom Weg ab und stieß mit einem Zaunpfiler und einer Gartenzauntür zusammen. Anschließend habe er den Unfallort unerlaubt verlassen. Am Zaun entstand Sachschaden.

Wildunfälle

Der 18-jährige Fahrer eines Toyotas befuhr am 18.04.2021 um 20.30 Uhr die B 2 aus Richtung Lubast kommend in Richtung Kemberg, als plötzlich in Höhe der Tierpension ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Um 23.00 Uhr befuhr eine 48-jährige VW-Fahrerin die L 127 aus Richtung Dorna kommend in Richtung Globig. Circa 150 Meter vor dem Bahnübergang kam es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem Rehbock, welcher von rechts aus dem Feld kommend die Fahrbahn betrat. Während das Tier an der Unfallstelle verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Zusammenstoß mit Hund

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 37-jährige Kia-Fahrerin am 19.04.2021 um 07.15 Uhr in Wittenberg die Schillerstraße aus Richtung Straße der Befreiung kommend in Richtung Sternstraße. In Höhe der Fußgängerampel querte plötzlich der nicht angeleinte Hund eines 34-jährigen Radfahrers die Straße. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht verhindert werden. Am Pkw entstand Sachschaden. Der Hund entfernte sich vom Unfallort und konnte später am Kreisel Sternstraße / Schillerstraße festgestellt werden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Nach eigenen Angaben befuhr der 40-jährige Fahrer eines Rettungswagens im Rahmen einer Einsatzfahrt mit Blaulicht und Martinshorn am 19.04.2021 um 08.25 Uhr die B 107 aus Richtung Wittenberg kommend in Richtung Jüdenberg. In Höhe der Fußgängerbrücke zum Gremminer See beabsichtigte er, ein vorrausfahrendes Fahrzeug, welches weit rechts fuhr, zu überholen. Die entgegenkommenden Fahrzeuge reduzierten ihre Geschwindigkeit, um den Überholvorgang zu erleichtern. Widererwartend reduzierte ein unbekannter entgegenkommender Transporter-Fahrer Fahrzeuge jedoch nicht seine Geschwindigkeit, wodurch es zu einer Berührung der linken Außenspiegel der beiden Fahrzeuge kam. Am Rettungswagen sowie am Transporter entstand Sachschaden. Der unbekannte Fahrer fuhr ohne anzuhalten weiter in Richtung Wittenberg.

Sonstiges:

Fahren ohne Pflichtversicherung

Während der Streifentätigkeit fielen den Beamten am 18.04.2021 um 12.30 Uhr in der Bahnhofstraße in Gräfenhainichen zwei Fahrer mit einem E-Roller auf, wobei an einem der Fahrzeuge ein abgelaufenes Versicherungskennzeichen angebracht war. Die Überprüfung ergab, dass das Fahrzeug nicht pflichtversichert ist. Daraufhin wurde gegen den jungen Mann ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 19.04.2021 um 12.10 Uhr in der Straße Am Stadtgraben in Wittenberg einen Opel-Fahrer. Dabei ergab sich der Verdacht, dass er unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter

Drogentest erhärtete diesen. Er reagierte positiv auf Amphetamin, Methamphetamin sowie Cannabinoide. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den jungen Mann aus dem Landkreis Wittenberg eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de